

Protokoll der Stadtteilbeiratssitzung vom 27.01.2022

Anwesenheit:

Herr Schättiger, Herr Schaks, Frau Blane, Frau Diehlmann, Herr Wrzesinski

Entschuldigt: Herr Steen

Gäste: Oliver Hushahn (DRK), Vertreter vom Hilfspunkt, sowie Bürgerinnen und Bürger

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

TOP 1:

- Herr Schättiger eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
- Hinweis auf den Gedenktag zum Holocaust des Nationalsozialismus;
- Einberufung der STB-Sitzung nach § 4 Abs 1 Gemeindeordnung durch drei Beiratsmitglieder
- Herr Hushahn von der DRK (Ehrenamt) stellt sich vor
- Top 5 und 7 der Tagesordnung werden getauscht

Top 2:

- Die fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Top 3:

- Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Top 4:

- Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt

Top 5:

- Herr Hushahn stellt uns das Leuchtturmprojekt vor; Berichterstattung des Ist-Zustandes -> Auflagen sind erfüllt; Fertigstellung im August 2022 / 1400 qm²
- Erstellung von 320 Fahrzeughallen + Lagerhallen
- 9 Handwerker Unternehmen aus Neumünster sind dabei, Boostedt, Bad Segeberg und Umgebung; Vertrauensbasis ist da, die Zusammenarbeit ist auf Augenhöhe und alles nach Zeitplan
- Herr Schaks bittet um die Klärung folgender Punkte:
 1. Sukzessionsfläche 4.500 qm² -> sind erfüllt und erledigt,
 2. Mitarbeiterparkplätze -> sind versiegelt und erledigt,
 3. Seminarbereich wird begrünt,
 4. Photovoltaikanlagen,
 5. Luft-Wärme-Pumpe, Ladesäulen vorhanden
 6. Außeneinspeicherung geplant
 7. Erdgeschoss: behindertengerecht mit Aufzugsanlage
 8. Jugend Rote Kreuz bleiben in der Schützenstr. / Innenstadt
 9. Pläne wurden bereitgestellt

63
50

- Verabschiedung von Herrn Hushahn
- Top 6:
- Wir machen Neumünster sauber; Durchführung vom Courier; Termin am 27.03.2022 wurde vom STB beschlossen
 - Bei der Mittelverwendung wurde die Jugendfeuerwehr priorisiert und Symbolischer Betrag für den Hilfspunkt.
 - Auch die Schulen und Verbände (PSV) sollen bei der Gestaltung dabei sein aber noch nicht umsetzbar
 - Die Mittel sollen projektbezogen angereizt werden; kein Gießkannenprinzip, eher das Prinzip „First come First out“

70

- Top 7:
- Ist-Stand des 70.-jährigen Jubiläum besprochen / historisch bezogen (Flüchtlinge + Vertriebene sind hier beheimatet)
 - Corona- bedingt auf ein Jahr verschoben in 2022
 - Zweck:
 - positive Außenwirkung,
 - Identifikation für die, die hier leben,
 - gemeinschaftliches Gefühl,
 - dem Kantplatz Leben einbringen,
 - Hilfspunkt in führender Funktion

Herr Schaks kritisiert Herrn Schättiger wegen Planung und Kommunikation zum Stadtteiljubiläum. Nach § 34 Abs. 1 Gemeindeordnung wurde eine Sondersitzung eingefordert. Herr Schaks stellt seine Pläne und Ideen auch vor.

Anfrage an Herrn Schättiger: was wurde bereits festgelegt und was ist noch zu tun lt. Herrn Schättiger

- sind die Planung und Umsetzung in Pandemie schwierig,
- Terminfestlegung auf drei Tage -> Fr, Sa, und So/ 02.-04.09.2022,
- Hilfspunkte am So -> Flohmarkt, Nutzung des Kantplatzes,
- Eröffnung (wie soll sie sein) -> Musik, Rede,
- Fr -> Abendgottesdienst -> historisch bezogen,
- Sa -> Senioren / Museum / Ausstellung + Projekthaus für Kinder mit einbringen; auch die Schulen, Vereine.
- Es soll über die drei Tage ein Zelt zur Verfügung stehen,
- 17:00 Uhr Beendigung,
- Zur Planung: Arbeitskreis muss gebildet werden -> wer will sich einbringen, zu den Finanzen -> Sponsoren finden.

32

Herr Schaks weist Herrn Schättiger auf Punkte hin, die noch dringend erledigt werden müssten:

- schriftlicher Kontakt mit den Verbänden und Vereinen was bisher nicht passiert ist.
- Die Folgekosten wie Stromkosten + Müll müssen berücksichtigt werden
- Kostenlos zur Verfügung zu stellen: Toilettenwagen und Absperrung

70

Herr Schaks bringt Ideen ein:

für den Freitag:

- Einführung/Informationsveranstaltung -> z.B. Herr Obst (Stadtarchiv)
- Historischer Bezug/Abendveranstaltung -> 2 Stadtplaner können involviert werden oder Filme, Erben und der Courier (Fotos) würden zur Verfügung gestellt, BGH + Wohnbau zu den damaligen Wohnsiedlungen, Einladungen der Gewerkschaften

40
61

für den Samstag:

- Gemeinde, Vereine, Verbände, Schulen (Umweltgruppen), FTN (Musikgruppe) sollen das Programm gestalten / Angebote benennen
- auch die Bugenhagenkirche soll sich einbringen.

für den Sonntag:

- Hilfspunkt-Flohmarkt -> evtl. zu verschieben
- Hier ist ein Austausch mit Herrn Steen vom Hilfspunkt erforderlich

Noch zu klären und offene Punkte:

- Die STB setzen sich in Kontakt mit den Vereinen und Verbände
- Aktueller Termin am Mittwoch, den 02.02.2022 um 19.00 Uhr, eine To-Do-Liste wird erstellt
- Hilfspunkt hält Rücksprache und informiert

Top 8:

- Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

Top 9:

- Bei: Flugsportclub Neumünster findet im Frühjahr 2022 statt -> Kunstaktion, Workshop/Präsentation am 07. und 08.05.2022 Uhrzeit: 10.00 bis 16.00 Uhr Vielfalt versprühen -> Graffiti, Künstler

40

Top 10:

- Herr Schaks berichtet über die Bikeanlage + Spielplatzsanierung in der Böcklersiedlung. Er weist darauf hin, dass die Projekte zweigleisig sind. Es fehlt die Beteiligung von der Kinder- und Jugendbeteiligung wegen des Kinderspielplatzes. Anfang 2023 soll dies fertiggestellt werden. Hierzu wurden Lärmschutz und das Wegerecht in der Stettiner Str. berücksichtigt.
- Zu Sammelcontainer gibt es offene Fragen. Hierzu wird ein Treffen mit TBZ (Herrn Kühl) im Frühjahr 2022 angestrebt.
- Vorschlag TBZ: Papiercontainer mit Stadtmitte zu teilen.

66
40

70

Herr Schättiger beendet die Sitzung um 20.40 Uhr.

Protokoll:

Artur Wrzesinski

Artur Wrzesinski

Stadtteilversteher:

E.C. Schättiger

E.C. Schättiger